339. *Salem,*[1] *1282 April 8.*

Graf Hugo von Werdenberg[2] *(*«Werdinberch»*) erklärt, dass er von seinem Hof zu Bavendorf,*[3] *der Kunos Hof genannt wird, zum frommen Gedächtnis der Seele seines Vaters jährlich auf St. Martinsfest ein Pfund Pfennig der gebräuchlichen Münze, auch wenn vom Hofe nicht mehr Zins eingeht, an das Kloster Salem, wo der Vater begraben ist, zu Zinsrecht stiftete, doch unter der Bedingung, dass von diesem Pfund Pfennig am Grab ein Licht entzündet werde. Er übergibt die Urkunde, besiegelt mit seinem Siegel in Anwesenheit der erbetenen Zeugen, nämlich der Herren* M a r q u a r d[4] *und* U l r i c h,[5] *genannt* v o n S c h e l l e n b e r g, *Gebrüder (*«dominis M a r q u a r d o et w°l r i c o dictis d e S c h a l l i n b e r c h fratribus»*), des Herrn Gunthalm,*[6] *Herrn Ulrich*[6] *von Montfort, Herrn Ulrich genannt Stainmar, Vogt Otto, Friedrich genannt Knuzzaer, Walther von Braz*[7] *(*«Bradze»*) und anderer ehrbarer Zeugen. Das Licht aber soll Tag und Nacht immer stark sein und leuchten.*

O r i g i n a l *im Generallandesarchiv Karlsruhe Abteilung 4 Salem Konvolut 360 Ausland. – Pergament 11,9 – 13,0 cm lang × 17,9 – 19,0, Plica 1,4 – 1,6 cm. – Auf der Plica* «1282 April 8» *(Blei, 19. Jahrh.). – Name des Grafen von anderer Hand eingefügt. – Siegel: an Pergamentstreifen rund, 5,7 cm, dunkelgelb, Vorderseite glänzend, Siegelfläche unten und am Rand weggebrochen, Reiter nach li. sprengend, in der Rechten das gezückte Schwert, in der Linken an der Brust Schild mit zwei deutlichen Fahnenlappen, Helm mit dreieckigem Schirmbrett im Schriftenband, auf der Pferdedecke hinten Montforterfahne. Umschrift:* S COMITIS HVG . . . . . WE . . . NBERC – *Rückseite:* « . de curia Hu. Lantgravun de werdenberc lib.den. singulis . . . ibet nobis altari pro lumine . . cendo» *(14. Jahrh.);* «De Curia Ätzlinswiler Data monasterio Salem omni Anno 1 lib. d pro Lumine In Cappella beate virginis marie Jugiter Lucendo» *(15. Jahrh.);* «Azlinssweiler 1292 A. I. scat.». *(17. Jahrh.);* «Äzlinswyler zu Baphindorf A. I. scatula Num.Unicus 1282»; «Graf Hugo von werdenberg stiftet zu Salem bei dem Grabe seines Vaters ein ewiges Licht zu dessen Unterhaltung dem Gotteshaus jährlich ein lib d dem Hof zu Baphindorf solle gereicht werden.» *(18. Jahrh.); Zettel aufgeklebt mit gedruckter Aufschrift:* «Eigenthum